

Veranstaltungen mit Filmen wie „An den Quellen des Lebens“ u. a. ist zahlreichen Teilnehmern eine Reihe von Fragen erst restlos klargeworden. Zur Unterstützung der Genossen für ihre weitere Arbeit in den Grundorganisationen wurden ihnen nach den Seminaren Thesen über die einzelnen Lektionen in die Hand gegeben, mit deren Hilfe sie die behandelten Probleme in ihrer Grundorganisation erläutern und darlegen können.

Die Lehrgangsteilnehmer erhalten nach Absprache mit den Grundorganisationen von der Kreisleitung einen Parteauftrag als Propagandisten, wobei eine Reihe von ihnen für die propagandistische Arbeit in den Gewerkschaften zur Verfügung gestellt wird. Von der Kreisleitung wird mit den Lehrgangsteilnehmern eine ständige Verbindung aufrechterhalten und in Abständen von sechs bis acht Wochen ein Erfahrungsaustausch durchgeführt. Dabei sollen die Genossen über ihre praktischen Erfahrungen in den Grundorgani-

sationen berichten, und gleichzeitig soll ein spezielles Problem zur weiteren Qualifizierung der Genossen behandelt werden. So ist vorgesehen, beim nächsten Erfahrungsaustausch über die Normenfrage zu sprechen und an Hand des dialektischen Materialismus nachzuweisen, daß die Lösung dieser Frage auch in den Betrieben unseres Kreises eine objektive Notwendigkeit ist.

Jetzt kommt es darauf, an, durch das Parteikabinett die weitere Hilfe und Unterstützung für die Propagandisten in den Grundorganisationen an Ort und Stelle zu organisieren, damit wir in der weltanschaulichen Propaganda aus dem engen Rahmen der Partei herauskommen, damit wir eine bessere Erziehungsarbeit unter der Arbeiterklasse leisten und sie zu weiteren neuen Taten für unsere sozialistische Sache begeistern.

Hans-Dieter Wallendorf
Leiter des Parteikabinetts der
Kreisleitung Ilmenau

K r i t i k u n d B i b l i o g r a p h i e

Aus dem Leben und Kampf der deutschen Arbeiterbewegung

Zu einem Band von Hermann Matern

Zum 65. Geburtstag des Genossen Hermann Matern, Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees und Vorsitzender der Zentralen Parteikontrollkommission, erschienen im Dietz Verlag, herausgegeben vom Institut für Marxismus-Leninismus beim ZK der SED, ein Auswahlband seiner Reden und Aufsätze. Der Leser findet darin Artikel, Reden und Lektionen, die vorwiegend die Entwicklung und den Kampf der deutschen Arbeiterbewegung behandeln. Die ausgewählten Arbeiten geben einen guten Überblick über wichtige Entwicklungsetappen der deutschen Arbeiterbewegung. Beginnend mit einer Würdigung des Kampfes von Karl Marx und Friedrich Engels für die Bildung einer selbständigen marxistischen Arbeiterpartei, spannt sich ein Bogen bis zu einer Lektion über den zehnjährigen Kampf der Sozialistischen

Einheitspartei Deutschlands für den Aufbau eines demokratischen, friedliebenden deutschen Staates. Der Band endet mit einer Arbeit des Genossen Matern zum 40. Jahrestag der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution.

Um es dem Leser zu erleichtern, die vielen wichtigen Einschätzungen der Ereignisse und Lehren aus der Geschichte der deutschen und internationalen Arbeiterbewegung auszuwerten, wurden die Arbeiten in diesem Band nicht chronologisch nach ihrer Entstehung geordnet, sondern entsprechend dem Ablauf der behandelten historischen Ereignisse. Daher kann man sich rasch informieren und leicht eine Hilfe für die eigene praktische politische Arbeit finden.

Einige Angaben über den Inhalt einzelner Arbeiten werden zeigen, welche aktuellen Probleme des Kampfes der